

<b>Zeitschrift:</b>	Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Physiotherapeuten-Verband
<b>Band:</b>	- (1983)
<b>Heft:</b>	4
<b>Rubrik:</b>	Verbandsmitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Wirkungsvolle Führung — Der menschliche Aspekt

Das VESKA-Schulungszentrum hat in Zusammenarbeit mit der Infoteam AG im vergangenen November das erste GORDON-Führungstraining (GFT) für Leiter des Pflegedienstes und der therapeutischen Dienste durchgeführt. Bei der Evaluation des Kurses — in der letzten halben Stunde vor Schluss — beschlossen die Teilnehmer spontan eine weitere Zusammenkunft. Diese überraschend positive Reaktion war Anlass zum folgenden Interview, bei dem ich selber mehr über Inhalt und Zielsetzung des Trainings erfahren wollte.

Meine Gesprächspartnerin, Frau Margrit Kunz-Bürgler, Psychologin lic. phil. I, Mitarbeiterin bei Infoteam AG, leitete das Training. Nach ihrem Studium erwarb sie sich durch ihre Tätigkeit in der Erwachsenenbildung und in einer psychiatrischen Klinik Erfahrungen im Umgang mit Menschen und die Kenntnis des Klinikalltags. Die Verbesserung der Zusammenarbeit, der Umgang mit Spannungen und Konflikten sind ihr ein Anliegen. Durch die Ausbildung zur GORDON-Trainerin erhielt sie die Möglichkeit, ausdrücklich auf dieses Ziel hinzuarbeiten: einen Beitrag zu leisten, dass die zwischenmenschlichen Beziehungen im beruflichen wie auch im privaten Bereich befriedigender gestaltet werden können.

### Dr. A. Leuzinger:

*Das GFT basiert auf dem Buch «Managerkonferenz» von Dr. Thomas Gordon. Welches sind die Ziele des Trainings:*

### M. Kunz:

Ganz knapp formuliert: die Schaffung guter, tragfähiger Beziehungen zwischen Vorgesetzten und Mitarbeitern.

Von Menschen mit Führungsaufgaben wird — neben fachlichen und konzeptionellen Fähigkeiten — in hohem Masse zwischenmenschliche Kompetenz erwartet, d.h. die Fähigkeit, das, was in der zwischenmenschlichen Kommunikation geschieht, wahrzunehmen, die Mitarbeiter zu motivieren, ihnen das Gefühl zu vermitteln, dass sie ernst genommen werden — und dennoch Forderungen zu stellen und Aufträge zu erteilen. Machtkämpfe, unbefriedigende Bedürfnisse, Ängste, unausgesprochene Erwartungen erschweren die Zusammenarbeit oder vergiften das Arbeitsklima. An diesem Punkt

setzt das GFT an: Es vermittelt Kommunikations- und Problemlösungstechniken und schafft damit erst die Voraussetzung für eine wirksame Anwendung von Führungstechniken. Es deckt Zusammenhänge zwischen Führungsgeschehen und Führungsdy namik auf.

### Dr. A. Leuzinger:

*Was kann das Training den Teilnehmern konkret bringen?*

### M. Kunz:

- Bewussteres Eingehen auf die Mitarbeiter
- Sensibilisierung für den Kommunikationsprozess
- Grössere Sicherheit in der Führung von Gesprächen
- Weniger Angst vor Konfrontation und vor dem «Nein-Sagen»
- Fähigkeit, Konflikte zu erkennen und ohne Machtanwendung zu lösen
- Befriedigendere Zusammenarbeit

Die GORDON-Methode basiert auf den Erkenntnissen der humanistischen Psychologie. Der Inhalt des Trainings ist so umfassend auf das zwischenmenschliche Geschehen gezogen, dass das Gelernte nicht nur für die Mitarbeiterführung Gültigkeit hat, sondern in jeder Beziehung zum Tragen kommt. So ergibt sich als «Nebeneffekt» des Seminars auch eine Hilfe für den Umgang mit Kollegen, Freunden — mit dem Partner.

### Dr. A. Leuzinger:

*Wie werden diese Ziele erreicht?*

### M. Kunz:

Üben, üben, üben! Das Einüben der hilfreichen Techniken (aktives Zuhören) und der Konfrontationstechniken (Ich-Botschaften) beansprucht den grössten Teil der Zeit. Viele Teilnehmern war der theoretische Hintergrund durch Gordon's Buch «Managerkonferenz» schon bekannt, doch die Anwendung im Alltag, wenn Emotionen und Affekte mit im Spiel sind, gelang ihnen allein durch die Lektüre noch nicht. Das wesentliche am Training ist die Umsetzung in die Praxis. In Rollenspielen, Gruppen- und Einzelarbeiten werden die Techniken einge-

übt. Erst durch die eigene Erfahrung kann die Beherrschung der Fertigkeiten erlangt werden.

Eine zusätzliche Hilfe sind zwei Arbeitshefte, in welchen neben theoretischen Erläuterungen Platz ist zum Festhalten eigener Gedanken und Erlebnisse. Diese Hefte sind ein persönliches Kursdokument und geben über das Training hinaus neue Motivation, Impulse und dienen zur Vertiefung.

**Dr. A. Leuzinger:**

*Welche Beobachtungen und Erfahrungen machten Sie während des Trainings?*

**M. Kunz:**

Das Bewusstwerden der eigenen Verhaltensweisen ist oft eine starke Konfrontation mit sich selber und bedeutet nicht selten auch Verunsicherung. Das Einüben neuen Verhaltens (aktives Zuhören / Ich-Botschaften) macht anfänglich vielen Mühe. Um so erfreulicher ist dann jedoch die Feststellung, dass allmählich durch die Anwendung des Gelernten die Kommunikation reibungsloser und offener wird. Der Bezug zur Alltagsrealität ist sehr wichtig. Deshalb werden so bald als möglich Beispiele aus dem Erfahrungshintergrund der Teilnehmer herangezogen und in Rollenspielen wird ein neuer Lösungsweg gesucht. Der zeitliche Faktor spielt — wie in jedem anderen Lernprozess auch — eine grosse Rolle. Im Laufe des Trainings kann ich jedoch häufig AHA-Erlebnisse beobachten, wenn die Teilnehmer es allmählich wagen, das Gelernte anzuwenden.

**Dr. A. Leuzinger:**

*Im Buch und im Arbeitsheft wird viel von Gefühlen gesprochen. Wie lassen sich diese mit der harten Realität der Führungsaufgabe vereinbaren?*

**M. Kunz:**

Vielen Menschen in leitender Stellung macht dieser Punkt Schwierigkeiten. Es zeigt sich schon darin, dass sie Mühe haben, Gefühlswörter zu nennen — sie sind aus dem Vokabular gestrichen! Oft setzen diese Menschen Gefühle gleichbedeutend mit Schwäche und fürchten sich davor, etwas von ihrer Person im beruflichen Alltag zu zeigen. Sie verstecken sich hinter ihrer Stellung und sind sich kaum bewusst, dass sie so Isolation und Distanz schaffen — und schliesslich darunter leiden.

Eine zusätzliche Schwierigkeit — sie ist wohl bezeichnend für Menschen in helfenden Berufen — bereitet die Ich-Sprache, d.h. das Aussprechen eigener Bedürfnisse, Gefühle, Meinungen. Es war für mich eindrücklich mitzuerleben, wie Teilnehmerin-

nen innerhalb des Trainings lernten, von sich, von den eigenen Gefühlen und Wünschen zu sprechen und wie befreiend das für sie war.

Wenn Vorgesetzte es wagen, sich direkt und persönlich ihren Mitarbeitern mitzuteilen, werden vitale Beziehungen möglich und dadurch ein partnerschaftliches Miteinander.

**Dr. A. Leuzinger:**

*Es tönt nun fast so, als wäre GORDON ein Allerweltsmittel für alle Führungsprobleme.*

**M. Kunz:**

Die Erwartung, mit der GORDON-Methode liessen sich alle Probleme und Konflikte lösen, muss ich vehement zurückweisen. GORDON kann und will nicht Rezepte geben, sondern er bietet Hilfe an zur Verbesserung der Beziehung zwischen Vorgesetzten und Mitarbeitern. Es gibt Probleme, mit denen wir leben müssen. Es ist einzig zu fragen, ob wir — vielleicht mit Hilfe von GORDON — die Situation erträglicher machen können und was vorzukehren ist, damit Konflikte gar nicht erst entstehen.

Das Training bietet die Möglichkeit, die eigenen kommunikativen Fähigkeiten zu entwickeln. Hinter den erlernbaren Techniken ist jedoch die eigene Haltung das zentrale. Die Umsetzung des Gelernten erfordert eine persönliche Bereitschaft und Entscheidung.

**Dr. A. Leuzinger:**

*Welches sind die Voraussetzungen für den Besuch des Trainings?*

**M. Kunz:**

- Bereitschaft zur ehrlichen Auseinandersetzung mit sich selber
- Bereitschaft, auf andere einzugehen
- Offenheit für neue Erfahrungen

**Dr. A. Leuzinger:**

*Haben Sie schon von Teilnehmern gehört, wie es ihnen nach dem Training ergangen ist?*

**M. Kunz:**

Aus den Feedbacks, die ich erhalten habe, möchte ich einige herausgreifen, die stellvertretend auch für andere stehen:

«Ich bin gegenüber meinen Mitarbeitern aufmerksamer geworden, und es gelingt mir besser, mich durchzusetzen, wenn ich bewusst auf sie eingehe. Ich habe selber weniger Angst, wenn Forderungen an mich gestellt werden.»

«Das Training brachte mir Sicherheit in der Führung von Gesprächen. Ich habe von den Mitarbeitern mehr Offenheit und Vertrauen erfahren.»

«Das Training brachte mir im kommunikativen Bereich mehr Sicherheit — vor allem in Konfliktsituationen. Ich erachte es besonders wichtig für alle, die in konfliktträchtigen Bereichen Verantwortung tragen, denn es vermittelt eine echte Hilfe,

Probleme bewusst und effizient angehen zu können.»

**Dr. A. Leuzinger:**  
*Vielen Dank für das Gespräch!*

---

## Mitteilungen aus den Sektionen



### Sektion Nordwestschweiz Fachgruppe FBL

In der Sektion Nordwestschweiz besteht eine *Fachgruppe FBL*, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Funktionelle Bewegungslehre (FBL) nach Klein-Vogelbach zu verbreiten.

Die Fachgruppe FBL organisiert Einführungskurse in FBL sowie weiterführende und Fortgeschrittenen-Kurse. Das Kursangebot wird regelmässig in der Fachzeitschrift ausgeschrieben. Alle für 1983 geplanten Kurse sind besetzt.

Ferner findet ein Ausbildungslehrgang für Instruktoren FBL statt, welcher im Januar 1982 begonnen hat und über 2 Jahre läuft.

Die Fachgruppe FBL ist ebenfalls bemüht, die Funktionelle Bewegungslehre auch in lokalen Arbeitsgruppen zu fördern. Seit der Gründung der Fachgruppe FBL im Februar 1981 haben sich in der ganzen Schweiz verteilt kleine Arbeitsgruppen gebildet, deren Mitglieder sich regelmässig zur Bearbeitung bestimmter Themen aus dem Gebiet der Funktionellen Bewegungslehre treffen.

Ein Arbeitstreffen aller lokalen Gruppen findet ca. dreimal jährlich statt, um das in Kleingruppen erarbeitete Thema im Plenum vorzubringen und die entsprechenden Varianten zu bearbeiten.

Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten, welche über Grundkenntnisse in Funktioneller Bewegungslehre verfügen und diese in der Diskussion mit Kollegen weiter vertiefen möchten, können sich bei den entsprechenden Gruppenleitern schriftlich melden, um genauere Informationen über die Teilnahme an Arbeitstreffen einholen zu können.

### Adressen der Gruppenleiter:

#### *Gruppe Baden:*

Robert Stob,  
Musterleestrasse 14, 5442 Fislisbach

#### *Gruppe Basel:*

Isabelle Moriconi,  
Güterstrasse 320, 4053 Basel

#### *Gruppe Biel:*

Christoph Engel,  
Bözingerstr. 77, 2503 Biel

#### *Gruppe Luzern:*

Paul Graf,  
Riedmattstr. 14, 6052 Hergiswil

#### *Gruppe Bad Ragaz:*

Ursula Heinrichs,  
Flurweg 3, 7310 Bad Ragaz

#### *Gruppe Rheinfelden:*

Catherine Pfister,  
Hauptstrasse 49, 4113 Möhlin

#### *Gruppe Schaffhausen:*

Käthi Hedinger,  
Hofackerstrasse 154, 8217 Wilchingen

#### *Gruppe Wallis:*

Raymond Mottier,  
Hôpital Régional, 1950 Sion

#### *Gruppe Zürich:*

Dorothea Etter,  
Kleinzelglistrasse 6, 8952 Schlieren

#### *Gruppe Genf:*

Annegret Dettwiler,  
Bd du Pont d'Arve 14, 1205 Genève

Allfällige Fragen an den Vorstand der *Fachgruppe FBL* sind bitte schriftlich zu richten an folgende Adresse:

FACHGRUPPE FBL  
c/o S. Batschelet,  
St. Albanring 198, 4052 Basel

## FORTBILDUNG



FÉDÉRATION SUISSE DES PHYSIOTHÉRAPEUTES  
SCHWEIZERISCHER PHYSIOTHERAPEUTENVERBAND  
FEDERATIONE SVIZZERA DEI FISIOTERAPISTI

### Sektion Zürich

#### Rückenschule

**Referent:** Dr. med. Bruno Bavieria  
**Datum:** 30. April 1983  
**Zeit:** 14.00 Uhr  
**Ort:** Hörsaal West USZ, Rämistrasse 100  
 (Beim Haupteingang)  
**Thema:** Vorstellung der Rückenschule und ihrer physiologischen Grundlagen  
 1. Haltungsproblematik  
 2. unsere Patienten  
 3. unser Konzept:  
 a) wie sieht es aus  
 b) was steht dahinter  
 4. Film:  
 Impressionen aus unserer Rückenschule  
**Eintritt:** Mitglieder: Fr. 10.—  
 Nichtmitglieder Fr. 20.—  
 Schüler Fr. 5.—

#### Fortbildungskurse 1983 GORDON-Führungstraining / GTF

**Vornehmlich für Leiter des Pflegedienstes und der therapeutischen Dienste in Spitälern, Kliniken und Heimen**

**Inhalt:**  
 — Wie kann man Untergebenen helfen, ihre Probleme zu lösen?  
 — Wie sind Aufträge zu erteilen, ohne beim Mitarbeiter Widerstand auszulösen?  
 — Wie konfrontiert man Mitarbeiter, ohne die Beziehung zu gefährden?  
**Dozentin:** Frau Margrit Kunz-Bürgler, lic. phil. I., Psychologin und lizenzierte Gordon-Trainerin / Infoteam Kloten  
**Termin und Ort:** VESKA-Schulungszentrum, Aarau  
 25., 26., 27. April / 3., 4. Mai 1983  
 (08.30 – 17.00 Uhr)



FÉDÉRATION SUISSE DES PHYSIOTHÉRAPEUTES  
SCHWEIZERISCHER PHYSIOTHERAPEUTENVERBAND  
FEDERATIONE SVIZZERA DEI FISIOTERAPISTI

**Kosten:** inkl. Teilnehmerunterlagen  
 für VESKA-Mitglieder Fr. 750.—  
 für Nichtmitglieder Fr. 850.—

**Auskünfte:** VESKA-Schulungszentrum oder  
 Infoteam AG, Geissbergstrasse 2,  
 8302 Kloten (01/814 22 45)

#### Fortbildung April / Mai 1983

##### Cercle d'étude

2. – 5. Mai 83: Stade 1 — Sophorologie  
 M. Juan Pratt  
 16. – 20. Mai 83: Mobilisation des complexes articulaires selon Kaltenborn  
 M. Jean-Claude Steens

##### Sektion NWS

20. April 83: Dr. B. Bavieria und  
 Hr. und Fr. Felchlin  
 Vorstellung der «Rückenschule»  
 und ihre physiologischen  
 Grundlagen

#### Fortbildungszentrum Hermitage:

9. – 13. Mai 83: G/PNF Teil I  
 Grundkurs in PNF-Technik  
 Verena Jung, Basel  
 16. – 20. Mai 83: G/AET P.M. Teil 3  
 Grundkurs in Maitland-Technik  
 Gisela Rolf, Bad Ragaz  
 24. – 28. Mai 83: R/FBL III  
 Aufbaukurs in funktioneller  
 Bewegungslehre  
 Dr. S. Klein-Vogelbach, Basel  
 30. Mai – 3. Juni 83: GBH/PT + ET XXXIV Teil 3  
 Grundkurs in der Behandlung  
 erwachsener Hemiplegiker  
 (Bobath-Konzept)



## EIS micro-cub EIS

- bleibt stets locker und streufähig
- auch mit Wasser vermischt dosierbar
- die grosse Oberfläche gewährleistet eine starke Kühlkraft

► Bitte verlangen Sie eine Gratis-Eisprobe ◀

Tel. 085 / 6 21 31 Eismaschinenfabrik

KIBERNETIK AG CH - 9470 BUCHS

Ab sofort oder nach Vereinbarung ist im Hauptort Schwyz ein modern eingerichtetes

## Physiotherapie-Institut

an diplomierte/n Physiotherapeutin/en zu vermieten.

Entsprechend den kantonalen Bestimmungen ist das Schweizerbürgerrecht oder die Niederlassungsbewilligung Voraussetzung zur selbständigen Berufsausübung.

Das an meine orthopädische Praxis angegliederte Institut ist in jeder Beziehung optimal eingerichtet.

Schwyz ist ein Ort mit hohem Freizeitwert (3 Minuten vom See, 10 Minuten vom nächsten Skilift).

Auskunft erteilt gerne:

**Dr. med. X. Beffa, Spezialarzt FMH für orthopäd. Chirurgie,  
Herrengasse 21, 6430 Schwyz,  
Telefon 043/21 25 21 (p. 21 22 78)**

ZÜRICH (beim Helvetiaplatz)

### Lokalität für physikalische Therapie

4 Räume, separater Eingang, Fr. 1250.—.  
Telefon 01/241 65 60.

Günstig abzugeben

**Fangowarmhalteschrank  
Fangorührwerk 40 l. und 60 l**  
Anfragen an  
**Medizin-Technik AG, 8820 Wädenswil**  
Telefon 01/780 77 12

**Preiswert zu verkaufen**, fast nie gebraucht

### 1 Unterwasserstrahlapparat (Benz) 1 Fernsehsessel.

Telefon 01/252 61 25.

### Interessanten Dienstleistungsbetrieb

auf dem Gesundheitssektor zu vergeben

(ganze Schweiz mit Gebietsschutz).

**Ideal als Ergänzung zu Massage-,  
Schlankheitsstudios etc.**

Anfragen an Chiffre 37-L 300277, Publicitas,  
Postfach, 4502 Solothurn.

## Muskeldehnung warum und wie?

Olaf Ejenth und Jern Hamberg

### Eine erfolgreiche Behandlungsmethode bei Schmerzen und beschränkter Beweglichkeit

Teil I

**Die Extremitäten.** 178 Seiten mit mehr als 260 Bildern, Muskelregister und 16 Tabellen mit Schema über die bewegungshindernde Funktion verschiedener Muskeln.

**SFr. 95.—**

Teil II

**Die Wirbelsäule.** 128 Seiten mit mehr als 190 Bildern, Muskelregister und 16 Tabellen mit Schema über die bewegungshindernde Funktion verschiedener Muskeln.

**SFr. 90.—**



### Bestellschein

Senden Sie mir bitte gegen Nachnahme  
Muskeldehnung, warum und wie?

Anzahl \_\_\_\_\_ Teil I SFr. 95.— + Verp. u. Vers. sp.

Anzahl \_\_\_\_\_ Teil II SFr. 90.— + Verp. u. Vers. sp.

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

CH

Einsenden an: **Remed Verlags AG  
Postfach 456, CH-6330 Cham**



Die bewährte Formel  
für Therapie und  
Prophylaxe:

## Schweizer YUMA-Moor

**Indikationen:** Deg. Gelenkerkrankung, Spondylarthrose, Coxarthrose, Gonarthrose, prim. und sek. chron. Polyarthritis, Lumbago, Myogelose, Neuralgie, Neuritiden, Luxationen, Distorsionen, Bursitis, Sportunfälle etc.

### Therapieformen:

**YUMA-MOORBAD  
MOORSCHWEFELBAD  
MOORFICHTENBAD**

schlammfrei, 2 dl pro  
Vollbad, kein Nachbaden,  
kein Verschmutzen

Verlangen Sie Literatur und Muster bei:

**fango co**

Postfach 127, 8640 Rapperswil  
Tel. (055) 27 88 77

# 中華按摩



## AKUPUNKT- MASSAGE

— nach Penzel —

Ab Herbst 1983

← Unterricht in  
unseren eigenen  
Räumen.

Bis dahin finden unsere  
Kurse weiterhin in  
Lügde statt.

### Kurse in Deutschland

15.01. - 16.01.83	A-Wiederholungskurs	11.04. - 15.04.83	A-Kurs
17.01. - 21.01.83	B-Kurs	25.04. - 29.04.83	D-Kurs
21.02. - 25.02.83	A-Kurs	14.05. - 15.05.83	A-Wiederholungskurs
05.03. - 06.03.83	B-Wiederholungskurs	16.05. - 20.05.83	B-Kurs
07.03. - 11.03.83	C-Kurs	04.06. - 05.06.83	B-Wiederholungskurs
12.03.83	Prüfung	06.06. - 10.06.83	C-Kurs
19.03. - 20.03.83	A-Wiederholungskurs	11.06.83	Prüfung
21.03. - 25.03.83	B-Kurs	20.06. - 24.06.83	A-Kurs
		17.10. - 21.10.83	D-Kurs

Kostenlose Informationen und Kurstermine über Kurse senden wir Ihnen gerne zu.

### Lehrinstitut W. Penzel

Lärchenblick 2 · D-3452 Heyen · Telefon (05533) 1356

### FORTBILDUNG

#### Dynamische Wirbelsäulen-Therapie

- Die funktionelle und sanfte Alternative zur Chiropraxis
- Entspannung – Bewegung – Palpation – Mobilisation

Die »Dynamische Wirbelsäulen-Therapie« ist eine entspannende, regulierende und zur Selbstregulation gesamstatistischer Verhältnisse führende Behandlungsart für das uns so wichtige tragende, aber auch störfällige System des Beckens, der Wirbelsäule und des Schultergürtels.

Die Themen des Grundkurses: Beinlängendifferenz-Beckenschiefstand, Ausgleich-Unterscheidung zwischen anatomischer oder funktioneller Differenz, Hypo- und Hypermobilität der Ilio-sacralen Gelenke wie auch der gesamten Bewegungsssegmente zwischen den Wirbeln LWS-BWS, Autorepositions-Mobilisationstechniken. Nach diesem Kurs kann bereits mit dieser Methode gearbeitet werden.

**Aufbaukurs I:** Wiederholung der Grundkursthemen, Atlanto-Occipitalgelenk, passive Muskelentspannung, Rippen-Wirbelgelenke, atem- und muskelgesteuerte Autorepositionsbehandlung, Skoliosebehandlung.

**Aufbaukurs II:** Wiederholung der gesamten Themen (Intensiv-Arbeitsgruppe), Schultergelenk, L. Rippe, Skoliosebehandlung II (aktiv und reflektiv), Beinlängenausgleich zur funktionellen statischen Arbeit, neurotherapeutische Schmerztherapie.

**Kursort:** Verenahof  
Hotels Baden (bei Zürich),  
Telefon (056) 2252 51  
CH-5400 Baden  
Bitte Kursunterlagen anfordern!

FRIEDRICH CH. HORN

Ludwigstraße 7, D-8950 Kaufbeuren, Telefon (0049/8341) 17878

### A vendre:

Après restructuration d'un cabinet de physiothérapie, j'offre les appareils médicaux suivants à un prix global très avantageux (6'000 frs).

1 Curapulse duo, 1 lampe infrarouge,  
1 stiumlateur BF et 2 tables de massage.

Pour tout renseignements, tél. au 022/21 74 22 entre 8h30 et 9h.

Wir, eine

### selbstverwaltete Landpraxis

in der weiteren Umgebung von Basel, suchen eine/n Physiotherapeuten/in und eine/n zweite/n Arzt/Ärztin. Teilzeitjob, längerfristiges Engagement.

Telefoniere uns während der Arbeitszeit.

Tel. 061/88 44 88 Michele, Reto, Susanne, Ursula.

### Au centre de Lausanne

cause départ à l'étranger à remettre

### Institut de physiothérapie

Ecrire sous chiffre 1056 à  
Pluss Druck SA, Case postale, 8036 Zurich.



Spital Limmattal  
Schlieren/Zürich

Für unsere Physiotherapieabteilung suchen wir  
eine/n

## Cheftherapeut/in

Wir behandeln in unserem modernen Akutspital stationäre und ambulante Patienten aus den Gebieten Chirurgie, Medizin, Orthopädie, Neurochirurgie, Gynäkologie und Pädiatrie. Der/Die Stelleninhaber/in soll ein Arbeitsteam von 15 Mitarbeiter/innen führen können, über Organisationstalent verfügen und sich über einige Jahre Praxis ausweisen. Bobath-Ausbildung wäre erwünscht.

Wir bieten zeitgemäss Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien.

Nähre Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Prof. Dr. Kistler, Chefarzt Medizin.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an:

**Spital Limmattal**, Verwaltungsdirektion,  
Urdorferstrasse 100, 8952 Schlieren,  
Telefon 01/730 51 71.



## BEZIRKSSPITAL MÜNSINGEN

Zur Ergänzung unseres Physiotherapeutinnen-teams suchen wir per sofort

## dipl. Physiotherapeutin

Wir bieten Ihnen eine vielseitige, interessante und selbständige Tätigkeit in einem kleinen Team.

Interessentinnen wenden sich bitte an die

**Verwaltung, Bezirksspital, 3110 Münsingen**,  
Telefon 031/92 42 11.

### Zu vermieten

in Lausen BL an günstiger, zentraler Lage

## Räumlichkeiten für Physiotherapeuten-Praxis

Der Grundriss (Parterre) umfasst 110 m<sup>2</sup> und kann nach Ihren Wünschen gestaltet werden.

Nähre Auskunft erteilt

**P. Bangerter**,  
**Hauptstrasse 87, 4415 Lausen.**



Für unsere sehr gut eingerichtete Physiotherapie und ein grösseres Team von qualifizierten Therapeutinnen und Therapeuten suchen wir eine entsprechend ausgewiesene

## Therapieleiterin Therapieleiter

In unserer Klinik werden in erster Linie Rehabilitationsbehandlungen in den Bereichen Rheumaerkrankungen, Nachbehandlungen nach orthopädischen und neurochirurgischen Operationen, Bewegungs- und Zirkulationsstörungen bei Verletzungs- und Unfallfolgen sowie periphere Lähmungen durchgeführt. Die Klinik ist noch fast neu, hat 176 Betten für stationäre Patienten und ein grösseres Ambulatorium und geniesst in Fachkreisen hohes Ansehen.

Es erwartet Sie eine vielseitige, anspruchsvolle Aufgabe, die neben sehr guten Fachkenntnissen mehrjährige praktische Erfahrung sowie Interesse und Talent für eine Führungsaufgabe erfordert. Das Aufgabengebiet umfasst neben der fachlichen und administrativen Leitung auch die Betreuung von Praktikanten zweier Physiotherapieschulen, die Organisation der Weiterbildung für das Therapiepersonal sowie die fallweise Mitarbeit bei wissenschaftlichen Studien.

Sie finden bei uns neben sehr guten personellen und einrichtungsmässigen Voraussetzungen eine eingespielte Organisation, ein über die Abteilungsgrenzen hinweg funktionierendes Teamwork, gute Weiterbildungsmöglichkeiten sowie ein den Anforderungen entsprechendes Salär.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

**Direktion RHEUMAKLINIK ZURZACH**  
**CH-8437 Zurzach**  
**Tel. 056/49 01 01**

## KANTONSSPITAL OLten

Wir suchen auf den 1. August 1983 oder nach Vereinbarung eine/n

### dipl. Physiotherapeuten/in

Wir behandeln stationäre und ambulante Patienten — vorwiegend auf den Gebieten Chirurgie, Orthopädie und innere Medizin (ärztliche Leitung Dr. Burckhardt).

Fachlich interessierten Kolleginnen und Kollegen können wir einen vielseitigen Aufgabenkreis innerhalb eines gut eingespielten Teams (7 Therapeuten) und interessante interne Fortbildungsmöglichkeiten bieten.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an

**Frl. H. Weder, Cheftherapeutin,**  
Telefon 062/24 22 22.

(Für Bewerbungen bitte Personalanmeldebogen verlangen.)

## L'Hôpital de Zone de Payerne

132 lits

(services de médecine, chirurgie, pédiatrie, gynécologie et obstétrique service de soins ambulatoires)

met au concours le poste

### de responsable du service de Physiotherapie

Le ou la candidat/e devra être au bénéfice d'une bonne expérience professionnelle, avoir le sens des responsabilités et de l'organisation.

*Entrée en service: 1er juin 1983 ou à convenir.*

Les offres et les documents usuels sont à adresser à la

**Direction de l'Hôpital de Zone,  
Service du personnel, 1530 Payerne,  
Téléphone 037/62 11 11.**

Wir suchen nach Übereinkunft zur Ergänzung unseres Teams

**Physiotherapeut/in**  
mit Bobath-Ausbildung  
für die Arbeit mit Erwachsenen und/oder mit Kindern.

Wir sind ein modernes Akutspital (rund 530 Betten) mit Kinderklinik und breitem Patientengut. Wir bieten Ihnen

- fortschrittliche Anstellungsbedingungen
- Hallenschwimmbad und Gymnastikhalle
- Personalwohnsiedlung in ruhiger Lage

Verlangen Sie bitte über unser Personalsekretariat den Personalanmeldebogen.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen unser Leiter Physiotherapie, Herr A. Kaufmann (Tel. 061/47 00 10, int. 87 375), gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

## Kantonsspital Bruderholz

4101 Bruderholz BL  
Telephon 061/47 00 10



**KANTONALES  
SPITAL WOLHUSEN**

Wir suchen auf den 1. August 1983

### Chefphysiotherapeuten/in

Wir sind ein modernes, mittelgrosses Akutspital (160 Betten) mit medizinischen, chirurgischen und gynäkologisch-geburtshilflichen Abteilungen. Unsere Physikalische Therapie behandelt auch ein grosses, vielseitiges Ambulatorium.

Sie, als Bewerber/in sollten fähig sein, einem jungen Team von 7 Therapeuten in menschlicher und fachkompetenter Weise vorzustehen.

Sie finden bei uns eine selbständige, vielseitige Aufgabe, angenehme Arbeitsbedingungen (5-Tage-Woche), gut ausgebauten Sozialleistungen und Besoldung nach kantonalem Dekret.

Für weitere Auskünfte steht die jetzige Stelleninhaberin Frau Ida Dommen gerne zur Verfügung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:

**Kantonales Spital Wolhusen, Verwaltung,  
6110 Wolhusen, Telefon 041/71 01 11.**

---

Ich suche in rheumatologische Praxis mit angeschlossener Physiotherapie auf Juni 1983 oder nach Vereinbarung

## **Physiotherapeutin**

Wir bieten:

- gutes Arbeitsklima, selbständige Tätigkeit
- überdurchschnittliche Besoldung, auf Wunsch Umsatzbeteiligung
- 5 Wochen Ferien
- grosszügig eingerichtete, mit modernen Geräten ausgestattete, Räumlichkeiten.

Bitte schreiben Sie uns oder rufen Sie an

**Dr. H. Koller,  
Physikalische Medizin FMH,  
Ratshausgasse 9, 4800 Zofingen,  
Telefon 062/51 45 45.**

---

## **Rheumaklinik Bad Schinznach**

In unser junges, kleines Team suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

## **dipl. Physiotherapeut/in für ½ Jahr, evtl. länger.**

In unserer Klinik werden vorwiegend Patienten aus dem rheumatologischen und orthopädischen Formenkreis behandelt.

Interessenten/Interessentinnen setzen sich bitte in Verbindung mit

**Frau Ruth Hugentobler  
Chef-Physiotherapeutin  
Rheumaklinik Bad Schinznach  
5116 Schinznach Bad  
Telefon 056/43 01 64.**

---

## **Bezirksspital Herzogenbuchsee**

Für unser neues, modern eingerichtetes Spital suchen wir eine ausgebildete, tüchtige

## **Physiotherapeutin**

Sie finden bei uns vielseitige, interessante Behandlungsmöglichkeiten in Chirurgie, Orthopädie, Gynäkologie und Innerer Medizin. Weitgehend selbständige Betreuung von ambulanten und stationären Patienten in einem kleinen Team. Geregelte Arbeitszeit (5-Tage-Woche) und zeitgemässe Anstellungsbedingungen werden zugesichert.

Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung oder Ihren Anruf an die

**Verwaltung des  
Bezirksspitals Herzogenbuchsee,  
3360 Herzogenbuchsee,  
Telefon 063/60 11 01.**

---

## **Kantonale Sonderschule Sunnebüel, 6170 Schüpfheim**

In unserem gut strukturierten Schulheim werden rund 100 geistig- und mehrfachbehinderte Kinder betreut.

Wir suchen auf den 22. August 1983

## **Physiotherapeutin**

Kenntnis der Bobath-Methode ist erwünscht, aber nicht Bedingung.

Sie finden bei uns angenehme Arbeitsräume (inkl. Schwimmbad), vielseitige und selbständige Arbeit sowie fortschrittliche Arbeitsbedingungen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an die

**Direktion der Kantonalen Sonder-  
schule Sunnebüel, 6170 Schüpfheim,  
Telefon 041/76 16 56.**

---

**Physikalische Therapie sucht**

### **dipl. Physiotherapeutin**

evtl. mit Ausbildung in manueller Therapie.

**Heide Giger, Physikalische Therapie,  
9320 Arbon, Telefon 071/46 75 90.**

**Gesucht auf Frühjahr 1983**  
in Arztpraxis, 8003 Zürich

### **dipl. Physiotherapeutin**

für ca. 2 halbe Tage pro Woche.

Telefon 01/461 18 44.

### **Physiotherapeutin**

sucht ab 1. Oktober 1983 Stelle in einer Privatpraxis im Raume Basel (Orthopädie bevorzugt).

Offerten bitte unter Chiffre 1058 an Plüss Druck AG, Postfach 1301, 8036 Zürich

Holländischer Physiotherapeut, 24 Jahre alt, gute deutsche Sprachkenntnisse, sucht Arbeit in der Schweiz.

1 ½ Jahre Erfahrung bei der Holländischen Marine.

**Henk Jansen, Pastoor Schattenstraat 58,  
6372 JB Schaesberg, Niederlande,  
Telefon 045/31 93 36**

### **Qualifizierte Physiotherapeutin**

**mit Bobath Ausbildung**

sucht auf 1. Juni 1983 selbständige Mitarbeit in gut geführter Physiotherapie. Kanton Zürich bevorzugt.

**Antje Eckertz, Loorstr. 22, 8400 Winterthur**

### **Physiotherapeutin**

(Schweizer Diplom)

**sucht Übernahme einer Praxis** in der Stadt Zürich, mietweise oder evtl. zu kaufen.

Offerten an Chiffre 1055 an Plüss Druck AG, Postfach 1301, 8036 Zürich.

Gesucht wird

### **dipl. Physiotherapeutin**

auf Spätherbst 1983 zur selbständigen Leitung eines privaten physiotherapeutischen Institutes im Raume Solothurn.

Mitarbeit bei der Einrichtungsplanung möglich.

Offerten unter Chiffre 1050 an Plüss Druck AG, Postfach, 8036 Zürich.



### **KINDERSPITAL WILDERMETH BIEL/BE**

Wir suchen für unsere Sonderschule für stark mehrfach behinderte Kinder sowie für die Beratungsstelle für cerebrale Bewegungsstörungen

### **eine Physiotherapeutin**

**mit Bobathausbildung.**

Stellenantritt: Oktober oder November 1983.

Zeitgemäss Anstellungsbedingungen.

Bewerbungen sind zu richten an:

**Verwaltung des Kinderspitals  
Wildermeth Biel, Kloosweg 22, 2502 Biel,  
Tel. 032/22 44 11).**



### **KINDERSPITAL ZÜRICH Rehabilitationsstation Affoltern am Albis**

Zur Behandlung unserer körperbehinderten Kinder im Vorschul- und Schulalter suchen wir

### **Physiotherapeutin**

**(mit Bobath-Ausbildung bevorzugt).**

Wir bieten Ihnen eine interessante, vielseitige Tätigkeit.

Unsere Anstellungsbedingungen sind gut geregelt.

Wohnsitz in Zürich möglich, da eigener Busbetrieb.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an das **Kinderspital Zürich, Rehabilitationsstation  
Affoltern, 8910 Affoltern am Albis,**

Telefon 01/761 51 11.

**Für Juni / Juli 1983** suchen wir für unsere Gemeinschaftspraxis in Winterthur eine

### **dipl. Physiotherapeutin**

Anfragen und Bewerbungen bitte an

**Dr. med. L. Guidon  
Frauenfelderstrasse 124  
8404 Winterthur**

Telefon 052/27 88 88

### **Hotel Limmathof, Baden bei Zürich**

Für unsere modern konzipierte Therapie- und Badeabteilung mit Thermalschwimmbad suchen wir per sofort oder nach Übereinkunft

**Diplomierte/n Physiotherapeut/in  
Krankengymnast/in  
Diplomierte/n Masseur/euse  
Kneipp- und Fusszonenreflex  
Spezialist/in**

Wir bieten:

- selbständiges Arbeitsgebiet
- geregelte Arbeitszeit
- zeitgemäss Besoldung

Schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen erbeten an:

**Hotel Limmathof, A. Werner, Dir., CH-5400 Baden.**



**Thurgauisches  
Kantonsspital Frauenfeld**  
Telefon 054 7 92 22

Zur Ergänzung unseres aktiven Teams suchen wir auf 1. Juni 1983 eine junge, initiative

## **Physiotherapeutin**

Unser Arbeitsgebiet ist vielseitig und umfasst:

- Rehabilitations-Patienten aus der medizinischen Klinik
- posttraumatische Folgeerscheinungen
- Handchirurgie
- Orthopädiepatienten

Auskunft erteilt Ihnen gerne Frau Kipfer, Chefphysiotherapeutin oder Herr Dr. Romer, leitender Arzt (Telefon 054/7 92 22).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte an

**Verwaltung des Thurgauischen  
Kantonsspitals, 8500 Frauenfeld**

RHEUMA-  
KLINIK  
ZURZACH



Zur Ergänzung unseres gut harmonierenden jungen Teams suchen wir

## **Physiotherapeutinnen/en**

In unserer Klinik werden Rheuma- sowie Rehabilitationspatienten aus dem Bereich der Orthopädie und Neurologie behandelt.

Sie erhalten bei uns ein gutes Salär, auf Wunsch moderne möblierte Zimmer, Weiterbildungsmöglichkeiten, Personalrestaurant.

Anfragen bitte an

**Direktion Rheumaklinik Zurzach  
8437 Zurzach**

## **Cabinet privé à St-Prex**

(à 5 minutes de Morges)

cherche un/e

## **Physiothérapeute diplômé/e**

Suisse ou permis valable.

Entrée rapide ou date à convenir.

Ecrire sous chiffre 1060 à  
Pluss Druck SA, Case postale 1301,  
8036 Zurich.

23 Jahre praktische Erfahrung und Erfolg in Privat und Spitäler (Altersheim, Gehbad).

## **Physiotherapeutin**

sucht Stelle im Raum Berns und angrenz. Kantone.

Offerten unter Chiffre 1059 an Plüss Druck AG,  
Postfach 1301, 8036 Zürich.

Cabinet de Physiothérapie à Genève cherche un

## **Physiothérapeute expérimenté**

Travail plein temps de suite ou à convenir. Possibilité de logement.

Faire offres écrites avec curriculum vitae et prétentions de salaire.

Offres sous chiffre 1057 à Pluss Druck SA,  
Case postale 1301, 8036 Zurich.

Wir suchen auf Mitte Juli 1983 oder nach Übereinkunft eine/n

## **dipl. Physiotherapeuten/in**

In unserer physikalischen Therapie werden stationäre und ambulante Patienten auf den Gebieten Traumatologie, Visceralchirurgie, Gynäkologie und Innere Medizin behandelt.

Wir bieten Ihnen einen gut eingerichteten Arbeitsplatz, ein kollegiales Team, zeitgemäße Anstellungsbedingungen mit gut ausgebauten Sozialleistungen und auf Wunsch ein Zimmer in unserem Personalhaus.

Wenn Sie sich für diese Stelle interessieren, laden wir Sie ein, mit unserem Personalchef telefonisch Kontakt aufzunehmen oder Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Foto, Diplom- und Zeugniskopien unserer Personalabteilung einzureichen.

**Kantonsspital  
Zug**

6300 Zug  
042 2313 44

*Verantwortlicher Redaktor:*  
*Rédacteur responsable:*  
*Redattore responsabile:*  
Urs MACK, Hardstrasse 131, 4052 Basel

*Rédaction pour la partie française:*  
*Redazione per la Svizzera Romanda:*  
Jean-D. MARECHAL, 39, route de Malagnou, 1208 Genève

*Redaction en langue italienne:*  
*Redazione in lingua italiana:*  
Carlo SCHOCH, Viale Stazione 23, Bellinzona

*Medizinische Fachkommission:*  
*Commission médicale:*  
*Commissione per la parte medica:*  
E. MORSCHER, Prof. Dr. med., Basel  
D. GROSS, Prof. Dr. med., Zürich  
F. HEINZER, Dr. med., Lausanne

*Physiotherapeutische Fachkommission:*  
*Commission technique:*  
*Commissione per la parte fisioterapia:*  
Verena JUNG, Basel  
Pierre FAVAL, Genève  
Michel HELFER, Lausanne

*Administration-Abonnement:*  
*Administration et abonnements:*  
*Amministrazione e abbonamenti:*  
Zentralsekretariat, Postfach 516, 8027 Zürich  
Tel. 01 / 202 49 94

*Aus administrativen - und drucktechnischen Gründen*  
können Einzel-Exemplare nur als Serie zu 10 Stück à  
Fr. 3.— bezogen werden.  
*Pour des raisons administratives et techniques les tirés-à-*  
*part sont fournis, par série de 10 exemplaires à frs 3.—.*  
*Per motivi tecnici et amministrativi esemplare singoli pos-*  
sono essere emessi solo in serie di 10 al prezzo di fr. 3.—

*Druck, Verlag, Versand, Anzeigenverwaltung:*  
*Impression, édition, expédition:*  
*Pubblicazione, edizione, spedizione e inserzioni:*  
Plüss Druck AG, Postfach 1301, 8036 Zürich,  
Tel. 01 / 241 64 34

*Anzeigenschlusstermin: am 30. des Vormonats*  
*Délai d'envoi pour les annonces et la publicité: le 30*  
*du mois précédent la parution*  
*Termine per l'accettazione degli annunci: il 30 del mese*  
*precedente la pubblicazione del bollettino*

*Insertionspreise:*  
*Prix des insertions publicitaires:*  
*Prezzo delle inserzioni:*  
1/1 Fr. 763.—. 1/2 Fr. 445.—. 1/4 Fr. 254.—  
1/8 Fr. 148.—. 1/16 Fr. 95.—  
*Bei Wiederholung Rabatt*  
*Rabais pour insertions répétées*  
*Ribassi per le ripetizioni*

*Abonnementspreise:*  
*Inland Fr. 60.— jährlich / Ausland Fr. 65.— jährlich*  
*Prix de l'abonnement:*  
*Suisse Fr. 60.— par année / étranger Fr. 65.— par année*  
*Prezzi d'abbonamento:*  
*Svizzera Fr. 60.— annui / Esterno Fr. 65.— annui*

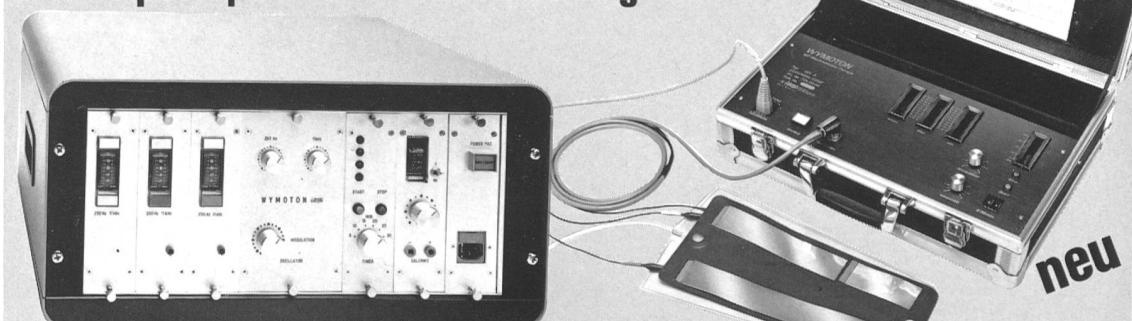
*Redaktionsschluss: am 18. des Vormonats*  
*Délai d'envoi pour les articles: 18 du mois précédent*  
*la parution*  
*Termine per la redazione: il 18 del mese precedente*  
*la pubblicazione del bollettino*

*Der Verband behält sich vor, nur solche Anzeigen zu*  
*veröffentlichen, die inhaltlich der Zielsetzung des*  
*Verbandes entsprechen.*  
*La F.S.P. se réserve le droit de refuser tout article ou pu-*  
*blicité ne correspondant pas à l'éthique de la profession.*  
*La federazione autorizza sola la pubblicazione di*  
*inserzioni riguardanti la fisioterapia.*

*Nachdruck nur mit Bewilligung der Redaktion*

*Auflage 3000 Exemplare*

## Leuenberger eröffnet neue Perspektiven für die postoperative Nachbehandlung



WYMOTON Klinikgerät für die kombinierte MF + NF Wechselstrom-Therapie – ermöglicht alle klassischen Indikationen der Gleichstromtherapie und der Reizstromtherapie mit nieder- und mittelfrequenten Strömen. **Mittelfrequenz (11 kHz) und Niederfrequenz (250 Hz) in einem Gerät, für die individuelle Therapie, entwickelt von Physiologen für Physiotherapeuten!**

- BON**
- Senden Sie uns Ihre ausführliche Dokumentation über die multiplexe WYMOTON-Therapie
  - Senden Sie uns Unterlagen über das neue WYMOTON Koffergerät
  - Wir bitten um den Besuch Ihres WYMOTON-Therapie-Experten, nach vorhergehender telefonischer Kontaktnahme

Name \_\_\_\_\_  
Strasse \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_ zuständig

WYMOTON Koffergerät für die vereinfachte, postoperative Nachbehandlung:

- für die Muskelaktivierung mit Mittelfrequenz (11 kHz)
- leicht, handlich und anwendungsfreundlich
- Spezialität: postoperative Behandlung unter Gips mit Mittelfrequenz (Spezial-Elektrode wird mitgeliefert)
- kann von jedem Patienten zuhause auch selbst bedient werden

**Immer mehr Therapeuten behandeln ihre Patienten mit den modernen WYMOTON Dreiphasen-Wechselstrom-Tonierungsgeräten!**

LEUENBERGER  
MEDIZIN  
TECHNIK AG

CH-8152 Glattbrugg, Kanalstrasse 15  
Telefon 01/810 46 00

**LMT**

8301/LB7234

Les appareils d'hydrothérapie Benz, une conception d'avant-garde.

## Symbol de qualité



La nouvelle gamme d'appareils d'hydrothérapie Benz bénéficie d'une expérience de nombreuses années ainsi que des dernières nouveautés techniques. Une qualité éprouvée alliée à un design résolument moderne permettent à ces installations de répondre aux plus hautes exigences. Demandez notre catalogue détaillé.



### Modèle 786:

**Bain quatre cellules:** éléments de carrosserie en tôle 2 mm avec revêtement anti-corrosif et couleur à choix ● bacs des bras entièrement pivotants ● fixation magnétique des électrodes ● programmation électronique pour courbes de température (bains de bras ou de pieds, selon Hauffe)

**Chaise du patient:** pivotant de 360° ajustage électrique de la hauteur sans palier ● siège amovible vers l'avant d'environ 30 cm

### Modèle 800-807: Modèle 825:

**Combinaison: massage sous l'eau/traitemen**t électrique: pupitre et carrosserie extérieure en tôle de 2 mm avec revêtement anti-corrosif ● baignoire en tôle d'acier, résistante aux acides, intérieur émaillé (blanc) ● couleur extérieure à choix ● réglage de la pression du jet de massage à portée de main du thérapeute ● régulation automatique de la température du bain et du jet de massage ● dispositif de suspension du tuyau flexible ● dimensions mod. 500 l: 218 x 90 cm ● dimensions mod. 600 l: 223 x 95 cm

**Baignoire combinée médicinale-CO<sub>2</sub>:** Pupitre et carrosserie extérieure en tôle de 2 mm avec revêtement anti-corrosif ● baignoire en tôle d'acier, résistante aux acides ● intérieur émaillé (blanc) ou inox ● couleur carrosserie extérieure à choix ● dispositif d'imprégnation de gaz carbonique incorporé ● sur demande, dosage électronique d'eau salée ● dimensions: 200 x 80 cm

**BENZ**

Appareils pour Hydrothérapie  
CH-8033 Zürich

BENZ + CIE SA

Universitätsstrasse 69

8033 Zurich

Téléphone 01/363 23 30

## BOSCH in der physikalischen Therapie



Weitere BOSCH-Geräte:

- ULTRAMED für die Kurzwellen-Therapie
- MED MODUL Reizstrom-Geräte-System
- RADARMED für die Mikrowellen-Therapie

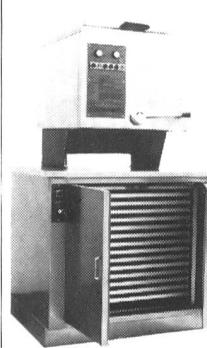
Zum Beispiel:

## Ultraschall-Therapie mit SONOMED

- Automatische Kontaktkontrolle
- Messung der effektiven Leistung
- Homogener Schallkegel
- Mit 1 oder 2 Schallknöpfen lieferbar

Ausführliche Unterlagen erhalten Sie bei:

**MEDICARE AG**  
Mutschellenstrasse 115, 8038 Zürich  
Telefon 01/482 482 6



## FANGORÜHRWERKE mit Hebeleinsatz (Bei uns ist Gutes gar nicht teuer)

- 24 Volt Elektron. Steuerung
- Kessel aus Edelstahl
- Direktantrieb Schneckengetriebe
- Volle, grosse Kesselöffnung
- Grosses beheiztes Auslaufventil
- Isolierter Deckel mit Hubhilfe
- Aussenverkleidung Edelstahl

Schaltelelemente absolut berührungs-sicher und verschleissfest  
Kein Aluminium! Gleichmässige Er-wärmung — geringer Energieverbrauch  
Kein Kettenantrieb! Geräuscharmes, langlebiges Markenfabrikat  
Bequemes Einlegen gebrauchter Packungen, leichte Kesselreinigung  
Garantiert kein Verstopfen möglich, absolut dicht und tropffrei  
Energiesparende Isolation, verhindert Zuschlagen, erleichtert Öffnen.  
Mustergewalt, unempfindlich — Fingerabdrücke nicht sichtbar.

Abbildung zeigt  
60 Liter Rührwerk  
mit Wärmeschrank

**Besuchen Sie unsere Fachausstellung**

### Unser Qualitätsbeweis!

Ab sofort  
18 Monate Garantie

**ab SFr. 4280.—**  
+ Wust

Ganz in Ihrer Nähe  
Ihre Fangospezialisten

### Praxisbedarf

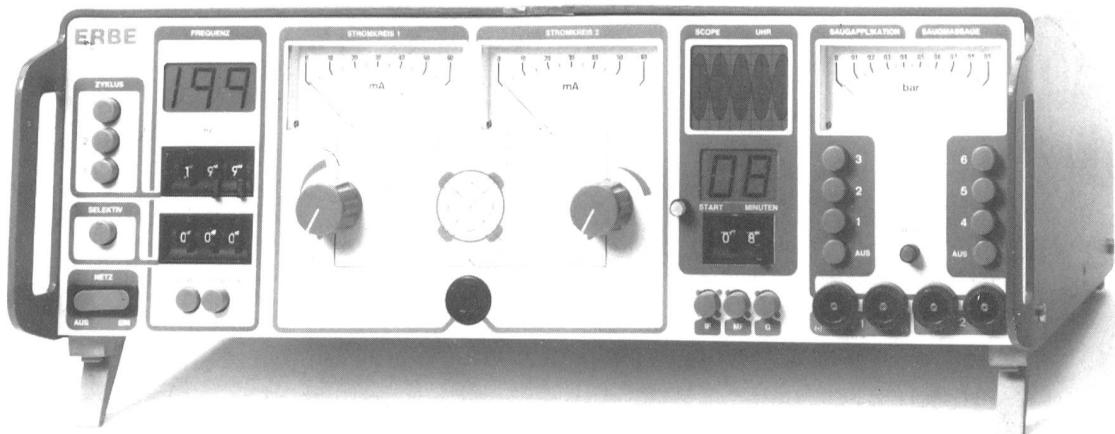
C. Stolzenberg  
7801 Umkirch b. Freiburg,  
Rosenstrasse 6,  
Tel. (0 76 65) 83 70/29 22



## Universelles Mittelfrequenz- Therapiegerät

### ERBOGALVAN IF 2

- Interferenzstrom
- Mittelfrequenzstrom (bipolar)
- galvanischer Strom
- Scope
- Saugmassage



## RÜEGGE MEDICAL

RÜEGGE MEDICAL AG, Täfernstrasse 20  
5405 Baden/Dättwil, Tel. 056 84 02 84  
AUSSENDIENSTSTELLEN:  
1004 Lausanne, Tel. 021 26 44 66  
6987 Lugano-Caslano, Tel. 091 71 42 96

### COUPON

Einsenden an: RÜEGGE MEDICAL AG, 5405 Baden/Dättwil

- senden Sie uns bitte ausführliche Unterlagen  
 wir wünschen eine Vorführung

Adressstempel: